



Hydrogen is now.

**H-TEC SYSTEMS**

**PRESSEMITTEILUNG**

# H-TEC SYSTEMS liefert Elektrolyseur für norwegisch-dänische Kooperation zur umweltfreundlichen Produktion von Flüssigbiogas

H-TEC SYSTEMS beliefert norwegisch-dänisches Joint Venture mit PEM-Elektrolyseuren. Innovative Zusammenarbeit in den Bereichen Windkraft, Elektrolyse und flüssiges Biogas (LBG) zwischen Norwegian Hydrogen und Energieunternehmer Jens Peter Lunden.

## **Augsburg | 16. März 2023**

"Norwegian Hydrogen ist bestrebt, ein Pionier bei der Nutzung von grünem Wasserstoff für verschiedene Zwecke zu sein. Diese Zusammenarbeit zeigt, dass wir durch die Nutzung von grünem Wasserstoff und grünem CO<sub>2</sub> auf eine neue und innovative Weise einen Teil der großen Nachfrage nach LBG decken können", sagt Jens Berge, CEO von Norwegian Hydrogen AS.

Die Zusammenarbeit basiert auf einer innovativen Technologie, die von GrønGas A/S zum ersten Mal in vollem Umfang eingesetzt wird und bei der grüner Wasserstoff direkt in der Produktion von flüssigem Biogas verwendet wird.

## **Produktionsbeginn in 2023**

Norwegian Hydrogen und Jens Peter Lunden haben ein 50/50-Joint Venture unter dem Namen Grøn Brint ApS gegründet. Das Unternehmen wird Elektrolyseanlagen für die Produktion von grünem Wasserstoff besitzen und betreiben, der hauptsächlich für die Herstellung von LBG verwendet wird.

Grøn Brint ApS hat bereits Elektrolyseure für die erste Phase der Zusammenarbeit bei dem deutschen Elektrolyseur-Hersteller H-TEC SYSTEMS bestellt und plant, noch in diesem Jahr

**H-TEC SYSTEMS GmbH**

Alois-Senefelder-Allee 1 • 86153 Augsburg • Germany • T +49 821 507697-0 • Fax +49 821 507697-899 • info@h-tec.com • www.h-tec.com

Geschäftsführer / Managing Directors: Robin von Plettenberg • Frank Zimmermann • Marius Zasche • Michael Meister

Commerzbank München • Kto.-Nr. / Acct.-No. 0130206600 • BLZ / Bank Code 70040041 • IBAN DE86 7004 0041 0130 2066 00 • SWIFT/BIC COBADEFFXXX

HR/CR Augsburg • HRB 33998 • USt.-ID-Nr. / Tax ID No. DE 185 367 436

Informationen zum Datenschutz / Privacy Information: [www.h-tec.com/datenschutz](http://www.h-tec.com/datenschutz)

mit der Produktion des Wasserstoffs zu beginnen. Anschließend soll die Produktion auf der Grundlage des grünen Stroms aus den Turbinen von Lunden erweitert werden.

"Das Joint Venture Grøn Brint ApS ist ein innovativer Ansatz für die Wasserstoffproduktion, den wir gerne mit unseren modularen Elektrolyseuren bedienen. Initiativen wie diese können als Vorbild für ähnliche Projekte in vielen europäischen Ländern dienen. Immer mehr praktische Anwendungen zeigen, wie grüner Wasserstoff helfen kann, die Netto-Null-Emissionsziele zu erreichen und die Energiewende zu beschleunigen", erklärt Robin v. Plettenberg.

"Die Zusammenarbeit mit Jens Peter Lunden und möglicherweise auch mit GrønGas ist ein wichtiger Meilenstein für Norwegian Hydrogen und das Ergebnis eines guten und konstruktiven Dialogs über einen langen Zeitraum hinweg", so Berge.

## Grüne und profitable Wertschöpfungskette

Durch die direkte Verwendung von grünem Wasserstoff bei der Herstellung von LBG wird auch grünes CO<sub>2</sub> genutzt, das bei dem Prozess übrig bleibt. Die Umwandlung von CO<sub>2</sub> in E-Methan bietet einen Mehrwert für die Parteien und bildet die Grundlage für die Rentabilität des Projekts.

"Die Parteien haben eng zusammengearbeitet, um ein Modell für die Kooperation zu entwickeln, das für alle beteiligten Unternehmen rentabel ist. Gemeinsam werden wir eine integrierte, grüne und profitable Wertschöpfungskette von Windturbinen über Elektrolyse bis hin zu LBG demonstrieren", sagt Jens Peter Lunden.

"Wir bei GrønGas freuen uns darauf, 'Grøn Brint' direkt neben uns zu haben. Wir hoffen, dass wir in naher Zukunft in der Lage sein werden, Wasserstoff für CCU und Methanisierung direkt in der Biogasanlage zu verwenden. Unser Ziel ist es, Teil der gleichen Wertschöpfungskette zu sein, zu der auch Grøn Brint gehört", sagt Allan Olesen, CEO von GrønGas, und sogar dazu beizutragen.

Die Parteien haben die Absicht, die Zusammenarbeit auf weitere Möglichkeiten zur Herstellung von Wasserstoff und anderen E-Treibstoffen auf der Grundlage von Windenergie auszuweiten. Weitere Großprojekte sind bereits in Planung.

## Über H-TEC SYSTEMS

**H-TEC SYSTEMS** entwickelt und produziert innovative PEM-Elektrolyseure und Elektrolysestacks. Mit ihren Technologien wird grüner Wasserstoff wirtschaftlich, effizient und flexibel hergestellt. Die Spezialist\*innen arbeiten an zwei Standorten in Deutschland für eine erfolgreiche Energiewende über alle Sektoren hinweg und gestalten als technologischer Vorreiter mit über fünfundzwanzig Jahren Erfahrung die Wasserstoffwirtschaft. Als Teil der MAN Energy Solutions Gruppe liefert H-TEC SYSTEMS die Schlüsseltechnologien für die Power-to-X-Wertschöpfungskette.

**Weitere Informationen:** [www.h-tec.com](http://www.h-tec.com)

## Über Norwegian Hydrogen

Norwegian Hydrogen AS wird ein effektives Netz von Produktionsstätten und Verteilungssystemen für Wasserstoff aufbauen und betreiben, das auf die künftigen Anforderungen an emissionsfreie Kraftstoffe in einer Vielzahl von Mobilitätssektoren und Industrie-segmenten zugeschnitten ist. Das Unternehmen wird von einer Gruppe starker industrieller Eigentümer wie der Flakk-Gruppe, Hexagon Purus, Hofseth International, Tafjord und Mitsui & Co. unterstützt. Der Hauptsitz von Norwegian Hydrogen befindet sich in Ålesund, Norwegen, weitere Standorte sind in Oslo, Narvik, Helsinki, Kopenhagen und Stockholm.

## Über GrønGas

GrønGas besitzt und betreibt zwei Biogasanlagen im nördlichen Teil von Jütland, Dänemark. GrønGas wurde ursprünglich im Jahr 2001 gegründet und befindet sich heute in einer 50/50-Partnerschaft zwischen Jens Peter Lunden und E.ON.

Ziel von GrønGas ist die Nutzung von grünem Wasserstoff als Energieträger. In Kombination mit biogenem CO<sub>2</sub> soll grünes E-Methan für den Verkehrssektor erzeugt werden. Im Jahr 2023 wird GrønGas am gleichen Standort, an dem die Elektrolyse gebaut wird, mit der Produktion von LBG (Liquid BioGas) beginnen - so können wir unser Ziel erreichen.

---

## PRESSEKONTAKT | H-TEC SYSTEMS GmbH

**Emily Proell**, Director Marketing & Communications:

[e.proell@h-tec.com](mailto:e.proell@h-tec.com) | +49 (0) 821 507697-559

**Jessica Kuska**, Communications Manager:

[j.kuska@h-tec.com](mailto:j.kuska@h-tec.com) | +49 (0) 821 507697-146

**GlobalCom PR Network**

**Wibke Sonderkamp:**

[wibke@gcpr.net](mailto:wibke@gcpr.net) | +49 (89) 360 363-40

**Caroline Hannig-Sachon:**

[caroline@gcpr.net](mailto:caroline@gcpr.net) | +49 (89) 360 363-42